P1-493: Perspektiven für die GRÜNE JUGEND: Was wir anders machen wollen

Antragsteller*innen Grüne Jugend Berlin (beschlossen am: 12.11.2018)

Von Zeile 493 bis 508:

Wir haben zwar die Quote als sehr effektives Instrument, ~~Frauenförderung~~Frauen-, Inter- und Transförderung muss aber auch in vielen anderen Bereichen unserer Arbeit eine Rolle spielen: Wie planen wir Veranstaltungen so, dass sie Frauen, Inter und Trans ansprechen? Wie fördern wir Frauen, Inter und Trans in unserer Bildungsarbeit? Wie verwenden wir unsere Finanzmittel so, dass sie Frauen, Inter und Trans zugute kommen? Wie schaffen wir ~~weibliche~~ Vorbilder für neue Frauen, Inter und Trans? Wie und welche Themen kommunizieren wir nach außen? Wie fördern wir Frauen, Inter und Trans, begeistern sie für politische Arbeit und bereiten sie auf die Übernahme von Verantwortung vor, um nicht nur zur Erfüllung der Quote kurz vor Wahlen Kandidat*innen zu suchen? Wie können wir effektiv gegen ~~sexuelle~~sexualisierte Gewalt vorgehen, um ein möglichst sicheres Umfeld zu schaffen? Wie können wir verhindern, dass Frauen, Inter und Trans Diskriminierung erfahren? ~~Was braucht es an Förderangeboten für Inter und Trans, was eignet sich überhaupt?~~ Wo sollten Fördermechanismen ~~mit denen~~ für Frauen, Inter und Trans zusammenfallen, wo nicht?
Um in all diesen Bereichen die Potentiale zur Förderung von Frauen, Inter und Trans und zur Bekämpfung der Diskriminierung ~~von Inter und Trans~~ zu nutzen, müssen wir uns in einer Geschlechterstrategie auf Methoden einigen und alle, die an diesen Themen